

## Der Verein

New Hope and Light e.V. ist eine gemeinnützige Organisation mit dem Ziel, **Nachhaltigkeit als übergeordnetes Prinzip in allen Bereichen des menschlichen Handels** zu verankern. Unser Engagement im Bereich Nachhaltigkeit fördert durch Bildungsarbeit, sowohl in Deutschland als auch in den Ländern Afrikas, ein differenzierteres Verständnis.

Unsere Handlungsfelder im Rahmen des Globalen Lernens sind:

- ★ Was bedeutet Kolonialismus – Geschichtlicher Hintergrund und heutige Auswirkungen
- ★ Nachhaltiger Konsum/ Fairer Handel – Verteilung und Verbrauch
- ★ Ernährung – Wie hängt die Globalisierung mit unserer Ernährung zusammen? Was sind die Auswirkungen der industriellen Landwirtschaft?
- ★ Klimawandel
- ★ Energieversorgung
- ★ Kulturelle Vielfalt – „Alltag in Kamerun“ und „Alltag in Deutschland“
- ★ Interkulturelle Kompetenz – „Was sind Stereotype und wie können wir sie überwinden?“

Die Inhalte unserer Bildungsangebote richten sich an **Kinder und Jugendliche**. Dabei sollen sie spielerisch und aktiv lernen, wie relevant das Thema der Nachhaltigkeit in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Kultur im globalen Zusammenhang ist.

Unsere **langjährige und erfolgreiche Zusammenarbeit** mit diversen Projektpartnern ermöglicht es uns, auf **vielfältige Angebote und umfangreiche Experimentiermaterialien** zurückzugreifen. So arbeiten wir zusammen mit Schulen und außerschulischen Einrichtungen u. a. auf dem Tempelhofer Feld.

Bei **Interesse oder Fragen** wenden Sie sich an uns. Gerne informieren wir Sie und erstellen ein passendes Angebot.

## Kontakt

### New Hope and Light e.V.

Petersburger Str. 92, 10247 Berlin

**Ansprechpartnerin:** Germaine Flaure Ngamou

**Büro:** Elsenstraße 75, 12059 Berlin

**T:** +49 (0)30 54 833 476, **F:** +49(0) 33 943 070

**E:** info@newhopeandlight.com

www.newhopeandlight.com

**Bankverbindung:** Commerzbank AG Bank

Ktonr: 6 22 30 51 00 BLZ: 120 400 00

IBAN: DE88 1204 0000 0622 3051 00

BIC/SWIFT: COBA DEBB120



## Globales Lernen: Nachhaltigkeit und Energieversorgung



## Projekthalte

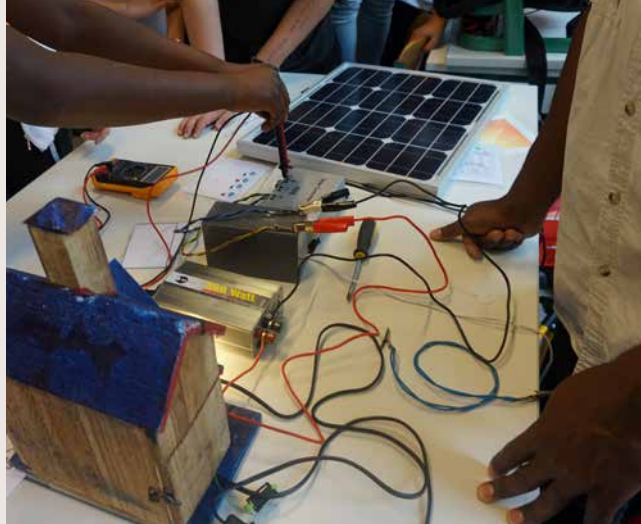
Unser Angebot richtet sich an **Oberschulen, an Grundschulen und an außerschulische Einrichtungen**. Das Thema „Nachhaltigkeit im globalen Zusammenhang“ ist das Hauptthema.

Inhalte des globalen Lernens lassen sich im schulischen Bereich oftmals nur schwer vermitteln, da hier Grenzen gesetzt sind durch Lehrpläne und strikte Abgrenzung der Fächer voneinander.

Das Projekt **kombiniert Globales Lernen und Wissensvermittlung zu erneuerbaren Energien** und soll zum Prinzip der Nachhaltigkeit und zur nachhaltigen Energieverwendung anregen.

Die Zielgruppe befasst sich mit dem Thema Nachhaltigkeit und Energie im globalen Kontext: Die Verteilungsproblematik zwischen globalen Norden und Süden sollen ebenso erkannt werden wie das Entwicklungspotential durch potentielle Ressourcen, wie in Experimenten gezeigt wird. Dabei lernen die Jugendlichen auch Handlungsoptionen für verantwortungsvollen Umgang mit Energie und Ressourcen kennen, und werden so zum Umweltschutz motiviert.

In einem weiteren Aspekt sollen die Themen **Kolonialismus und Nord-Südproblematik** der Zielgruppe entsprechend aufbereitet werden.



## Globales Lernen

Globales Lernen versteht sich als **pädagogische Antwort auf die Herausforderungen der Globalisierung** und ist eng mit der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) verbunden.

Die gewachsene Komplexität erfordert eine Neuorientierung in der schulischen wie außerschulischen Bildungsarbeit. Ziel ist eine **Neuorientierung in der Bildungspraxis**. Sie will Menschen dazu befähigen, sich den komplexen Herausforderungen zu stellen und die Wechselwirkung zwischen lokaler Lebenswelt und globalen Zusammenhängen zu erkennen und zu verstehen.

Globales Lernen setzt auf Kompetenzen, die für eine kritische Mitgestaltung der Welt nötig sind. Es geht um die **Befähigung zum Denken und Handeln im Welthorizont**, das sich am Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung orientiert.

Gerade für Kinder und Jugendliche ist es wichtig zu lernen, dass individuelles Handeln in Ressourcenverbrauch und Konsum immer auch Konsequenzen auf die gesamte Welt nach sich ziehen. Dabei ist uns besonders wichtig dies nicht mit erhobenen Zeigefinger zu demonstrieren, sondern die Kinder und Jugendlichen zu befähigen durch anschauliches Unterrichtsmaterial selbst zu erkennen, wie sie alternativ handeln können.

## Wir arbeiten inklusiv

D. h., dass die Lerninhalte so differenziert aufgearbeitet werden, sodass die Teilnehmenden weder über- noch unterfordert werden. Durch diese inhaltliche und methodische Differenzierung wird gewährleistet, dass alles den unterschiedlichen Bedürfnissen der Teilnehmenden entspricht. Die altersgerechte und themenspezifische Anpassung der Workshop-Materialien erfolgt stets durch unsere qualifizierten Referenten.

Bei unseren Projekten wollen wir uns mit veralteten Klischees und Rollenbildern auseinandersetzen. Entsprechend liegt es uns am Herzen, neue Perspektiven zu schaffen und Möglichkeiten im Umgang miteinander aufzuzeigen.

